



Information

• zum Berufseinstiegsjahr (BEJ) - (Kaufmännische Richtung)

Das Berufseinstiegsjahr ist eine **einjährige Vollzeitschule** für berufsschulpflichtige Jugendliche **mit Hauptschulabschluss**, aus Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschule, die aber ohne Auszubildungsverhältnis sind. Das Berufseinstiegsjahr ist somit Pflichtschule für Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen kein Auszubildungsverhältnis eingehen. Die Ausbildung im Berufseinstiegsjahr vertieft und erweitert die allgemeine Bildung der Schüler/Innen und vermittelt ein berufliches Grundwissen mit dem Ziel der Berufsreife. Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Teilqualifikation der IHK erworben werden.

Anmeldung

Im Sekretariat der Kaufmännischen Schule.

Zur Anmeldung sind baldmöglichst, spätestens vor Beginn der Sommerferien, folgende Unterlagen einzureichen:

- Anmeldeformular
- Lebenslauf tabellarisch + Passbild
- beglaubigte Kopie des Hauptschulabschluszeugnisses

Das Berufseinstiegsjahr beginnt mit dem ersten Schultag nach den Sommerferien.

Prüfung und Abschlüsse

Mit dem Besuch des Berufseinstiegsjahres ist die Berufsschulpflicht erfüllt, sofern keine Berufsausbildung begonnen wird.

Beim Eingehen eines Auszubildungsverhältnisses im gewählten Berufsfeld ist bei herausragenden Leistungen eine Lehrzeitverkürzung möglich.

Um das Berufseinstiegsjahr erfolgreich zu beenden, ist ein Durchschnitt von 4,0 oder besser in den maßgebenden Fächern notwendig.

Die Durchlässigkeit zu weiterführender Bildung in einer Fachschule ist bei herausragenden Leistungen gegeben.



Betriebspraktikum

Am kaufmännischen BEJ TQ kann nur teilnehmen, wer bereit ist, an zwei Praxistagen pro Woche in einem Betrieb ein Praktikum über insgesamt 90 Tage zu absolvieren. Die Schüler/innen bemühen sich selbständig um eine Praktikumsstelle im kaufmännischen Bereich. So besteht die Möglichkeit, einen Beruf näher kennen zu lernen und Kontakt zu einem Ausbildungsbetrieb herzustellen.

Studentafel - BEJ-Teilqualifikation

(durchschnittliche Zahl der Wochenstunden)

1.	Pflichtbereich	
1.1	Pflichtfächer	
1.1.1.	Allgemeiner Bereich	
	Religionslehre	1
	Deutsch	3
	Gemeinschafts- und Wirtschaftskunde	1
	Englisch	3
	Sport	2
1.1.2.	Berufsbezogener Bereich	
	Berufsfachlicher Bereich	
	Berufsfachliche Kompetenz	3
	Mathematik und Fachrechnen	3
	Projektkompetenz mit Sozialkompetenz	1-2
	Berufspraktische Kompetenz	3
1.2.	Individuelle Förderung	1-2
1.3.	Betriebspraktikum	
	- in einem Betrieb im kaufmännischen Bereich	90 Tage
	- Praktikumsbezogene Kompetenz	1
2.	Wahlbereich (ergänzende Angebote)	4
	Summe	30